

Finanzbericht 2018 – 2019

Laufende Buchführung bis Ende März 2019 fertig

Fibu weiter Problemlos

Die Kassenbuchführung zum Event 2018 war gut.

Der Jahresabschluss für 2018 ist vorläufig fertig und wurden an den Steuerberater übergeben.

Dieser konnte die Steuererklärung inzwischen an die Finanzbehörden übermitteln.

Jahresabschluss 2017:

Einahmen: 15.693,67 €, davon 1.025 € Beiträge und 247,15 € Spenden, Rest: 14.421,52 € Event

Allerdings: 2.545,00 € der Eventeinnahmen in 2016 sind Häuserzahlungen für 2017!

Ausgaben: 20.201,50 €, davon 19.152 € Event, 0,00 € Förderungen lt. Veranstaltungsordnung, 71,99 € Anschaffungen, 679,84 € Versicherung, 0,00 € Spende Tannenburg, 0,00 € Vorsteuer, Rest: Verwaltung

Verlust: 4507,83 € (1962,83 € mit Einahmen für 2017, die 2016 schon vereinnahmt wurden, davon 2.185,55 Event)

Jahresabschluss 2018:

Einahmen: 12.028 €, davon 975 € Beiträge und 381,40 € Spenden, Rest: 10671,60 € Event

Ausgaben: 11358,61 €, davon 10.381 € Event, 0,00 € Förderungen lt. Veranstaltungsordnung, 00,00 € Anschaffungen, 679,84 € Versicherung, 0,00 € Spende Tannenburg, 0,00 € Vorsteuer, Rest: Verwaltung

Gewinn: 669,39 € (davon 290,60 Event)

Zum 31.12.2018 verfügte der Verein über ein Geldvermögen(Commerzbank) in Höhe von 13049,12 €.

Sachvermögenswerte liegen nur im Bereich der abgeschriebenen geringwertigen Wirtschaftsgüter(AK bis 410 € je Gegenstand) vor. Für die bisherigen Veranstaltungen wurde diverses Material angeschafft, das mehrjährig genutzt werden kann.

280 € Pfänder für Gürtelwappen sind als offene Kautioen erfasst.

Im Ergebnis ist das vorhandene verfügbare Vermögen daher um 669 € gestiegen, die auch das Jahresergebniss des Kassenberichts ausweist.

Finanzbericht 2018-2019

Steuerliche Behandlung und Auswirkungen

Umsatzsteuerlich wird der Verein seit 2017 wieder als Kleinunternehmer geführt, da die Summe aus den Erlösen vom Ausschank einerseits und der Differenz aus Erlösen für Reiseleistungen und den aufgewandten Reisevorleistungen andererseits die Grenze von 17.500 € im Jahr nicht übersteigt.

Bei der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer kommt ein negatives zu versteuerndes Einkommen bzw. Gewerbeertrag schon deshalb heraus, da der Jahresüberschuss ohne die eh nicht steuerpflichtigen Beitragseinnahmen und Spenden ins Minus geht.

Wäre er positiv, gäbe es aber auch noch jeweils einen Freibetrag von 5.000 €.

Laufendes Geschäftsjahr 2019

Es wurden die Mitgliedsbeiträge für 2019 von 32(2018: 39) Mitgliedern eingenommen(800/975 €). Ein Vorjahresmitglied ist aus dem Verein ausgetreten: Jessica Schwarzkopf. Sechs weitere Mitglieder sind mangels Zahlung des neuen Beitrages nicht mehr dabei: Rosemarie Kißlinger, Helge Heibült, Janet Liebscher, Katharina Kittel, Hubert Wix und Anita Weiß.

Das Mittelalterevent 2019 läuft gerade wieder. Die einnahmen per Überweistung bis 24.06.19 liegen unter dem Vorjahresniveau(34 bezahlte Karten; 2018: 47) .

Für 2018 ergibt sich ein plus aus dem Event von knapp 290 €. Damit fiel der Gewinn höher aus als 2017(-2185,55 €)

Mit 86 Teilnehmern (2017:132) hatten wir -wie erwartet- wieder weniger Teilnehmer dabei. Es ist aber in etwa auf dem Wert von 2016 (89)

Für 2019 bleibt das Ergebnis abzuwarten. Es bleibt weiterhin die Frage ob das Event so beibehalten werden kann und sollte.

Die laufenden Kosten der Verwaltung sind in etwa gleich geblieben.

Wittenberge, den 24. Juni 2019

gez. Lars Bernstein